

An den
Regionspräsidenten
Hauke Jagau

- im Hause -

Hannover, 17. August 2009

Anfrage gemäß § 8 der Geschäftsordnung

Zur Beantwortung im Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen, Gesundheit und interkulturelle Angelegenheiten am 10. September 2009

Sanktionen bei Hartz-IV-BezieherInnen 2009

1. Wie viele Fälle von Mittelkürzungen gab es bisher in 2009 bei Hartz-IV-BezieherInnen in der Region?
2. Wie viele Sanktionen wurden bei BezieherInnen unter 25 angewandt?
 - 2.1 Gibt es Neuerungen und Verschärfungen bei den Sanktionen, die bei unter 25-Jährigen verhängt werden?
 - 2.2 Gab es Fälle von 100% Leistungskürzung bei unter 25-jährigen, die bereits bei der ersten Sanktion erfolgten und wenn ja wie viele?
3. Wie viele Sanktionen wurden insgesamt verhängt, die eine (mehr als 10% Unterschreitung) des Existenzminimums zur Folge hatten?
4. Welche Gründe wurden für die Kürzungen angeführt?
5. Wie viele Widersprüche wurden insgesamt gegen die Kürzungen eingelegt?
6. Wie vielen Widersprüchen wurde stattgegeben bzw. wie viele werden noch verhandelt?
7. Ist die Anzahl der eingelegten Widersprüche seit der Kürzung der gesetzliche garantierten "Beratungshilfe" prozentual gesunken?
8. Gibt es Evaluationen darüber wie viele Sanktionierungsfälle es pro "Fallmanager" gibt?
9. Wird seitens der Jobcenter kontrolliert, dass Sanktionen nicht willkürlich verhängt werden?

Mit freundlichen Grüßen

Jörn Jan Leidecker
Fraktionsvorsitzender

F.d.R.

Carolin Reith
Fraktionsgeschäftsführerin